



Module MAS Oktober und November 2025

CAS Unterrichtsqualität – Inklusive Pädagogik und Didaktik

Modul Verhalten und Beziehung

Beziehungsgestaltung auf allen Ebenen

Schulleitungen unterstützen Lehrpersonen in der Gestaltung wertschätzender Beziehungen zu den Lernenden. In diesem Modul geht es darum, tragfähige Beziehungen zwischen allen Beteiligten aktiv zu gestalten und unterschiedliche Handlungsansätze und Hintergrundwissen zur Beziehungsgestaltung zu erwerben.

Daten: 28.10.2025, 31.10.2025

Zielpublikum

- DAS: Erfahrene SL
- Lehrpersonen, Behördenmitglieder, Teamleitende Lehrpersonen

Arbeitsweise

- Input und Dialog: Theoretische Auseinandersetzung
- Praktische Erfahrungen und Reflexion
- Transfer auf das eigene Team

ECTS: 1 Credit

Inhalt

Anhand des Feldes der *Unterrichtsstörungen* wird die Beziehungsgestaltung in der inklusiven Schule eingeführt. Im Modul werden empirische Ergebnisse dargelegt, sodass Unterrichtsstörungen als relationales Konstrukt zu verstehen sind. Daraus ergeben sich Blickwinkel und Handlungsmöglichkeiten für die Beziehungsgestaltung auf sämtlichen Ebenen relevant sind. Die Beziehungsgestaltung im eigenen Schul- Unterrichtsteam wird unter anderem auch ganz praxisnah – im nahegelegenen Waldstück – weiterentwickelt.

Ziele

- Sie lernen das Verhalten der Gruppe am exemplarischen Beispiel der Erlebnispädagogik zu bearbeiten.
- Sie erweitern Ihr Wissen in Bezug auf Störungen im Unterricht. Dabei werden Sie psychologische Beobachtungsfehler und die aktuellen Forschungsbefunde kennenlernen.

Kompetenzen

Führungspersonen in Bildungsorganisationen

- verwenden Konzepte der Personalentwicklung, um Ressourcen und Potenziale von Mitarbeitenden zu erkennen und deren Professionalisierung zu fördern.

- etablieren eine Kultur gemeinschaftlicher Verantwortung für das Lernen der Schüler:innen.
- führen ihre Schule mit Blick auf die Diversität aller Beteiligten so, dass alle ihren Rollen entsprechend an der Schulgemeinschaft teilhaben.
- gestalten Personalprozesse vorausschauend, ressourcenorientiert und zielgerichtet.

Anmeldung

[Anmeldung Module SL PHZH](#)

CAS Unterrichtsqualität – Inklusive Pädagogik und Didaktik

Modul Inklusion im Feld

Schulbesuche und Erfahrungsaustausch

Schulleitungen haben die Möglichkeit inklusionsorientierte Schulen zu gestalten. Was dies konkret bedeutet und wie solche Vorhaben gelingen können, wird in diesem Modul durch zwei Praxisbeispiele behandelt.

Daten: 14.11.2025, 21.11.2025 (je ½ Tag)

Zielpublikum (gemäss unserer Definition von gestern):

- DAS: Erfahrene SL
- (Lehrpersonen, Behördenmitglieder, Team leitende Lehrpersonen)

Arbeitsweise

- Auseinandersetzung mit Personen aus der Praxis
- Unterrichtsbesuche / Schulbesuche
- Transfer auf das eigene Team

ECTS: 0.5 Credit

Inhalt

Was eine Schule und ein Unterricht für alle bedeutet, wird in diesem Modul durch Unterrichts- und Schulbesuche verdeutlicht. Wir besuchen zwei spannende Schulen, die Inklusion, Vielfalt und gemeinsames Lernen erfolgreich umsetzen. Anschliessend an die Unterrichtsbesuche werden wir uns mit Team und Schulleitung austauschen können, um ihre Schulkultur, Hintergründe und Entstehungsgeschichte genauer zu verstehen. Dabei steht das Ziel im Zentrum, guten, inklusiven Unterricht nicht nur zu verstehen, sondern auch zu leben.

Ziele

- Sie werden die konkrete Umsetzung einer inklusiven Schule an zwei Beispielen kennenlernen.
- Sie werden Ihre Handlungsmöglichkeiten und Umsetzungsformen einer inklusionsorientierten Schule in Ihrer eigenen pädagogischen Arbeit reflektieren.
- Sie werden Formen der Umsetzung einer inklusionsorientierten Schule mit Fachpersonen diskutieren und erfahren, was es heisst eine solche Schule aufzubauen oder zu transformieren.

Kompetenzen

Führungspersonen in Bildungsorganisationen sorgen für die Sicherung einer hohen Schul- und Unterrichtsqualität und überprüfen diese mit geeigneten Instrumenten und Verfahren systematisch und regelmässig.

- verwenden Konzepte der Personalentwicklung, um Ressourcen und Potenziale von Mitarbeitenden zu erkennen und deren Professionalisierung zu fördern.
- etablieren eine Kultur gemeinschaftlicher Verantwortung für das Lernen der Schüler:innen.
- führen ihre Schule mit Blick auf die Diversität aller Beteiligten so, dass alle ihren Rollen entsprechend an der Schulgemeinschaft teilhaben.
- gestalten Personalprozesse vorausschauend, ressourcenorientiert und zielgerichtet.

Anmeldung

Anmeldung Module SL PHZH